

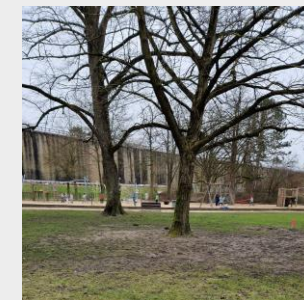
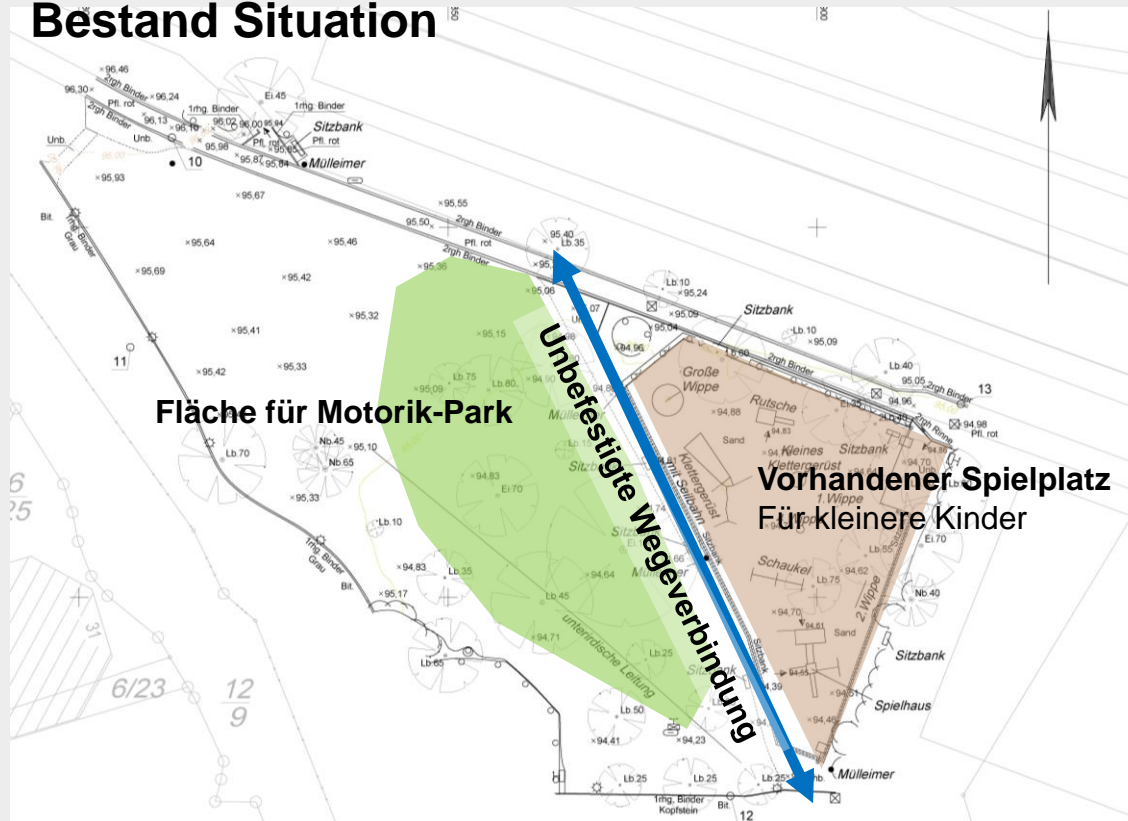


Motorik Park

An den Salinen, Bad Rothenfelde

Präsentation zur Sitzung des Tourismusausschusses am 03.06.2025

Bestand Situation



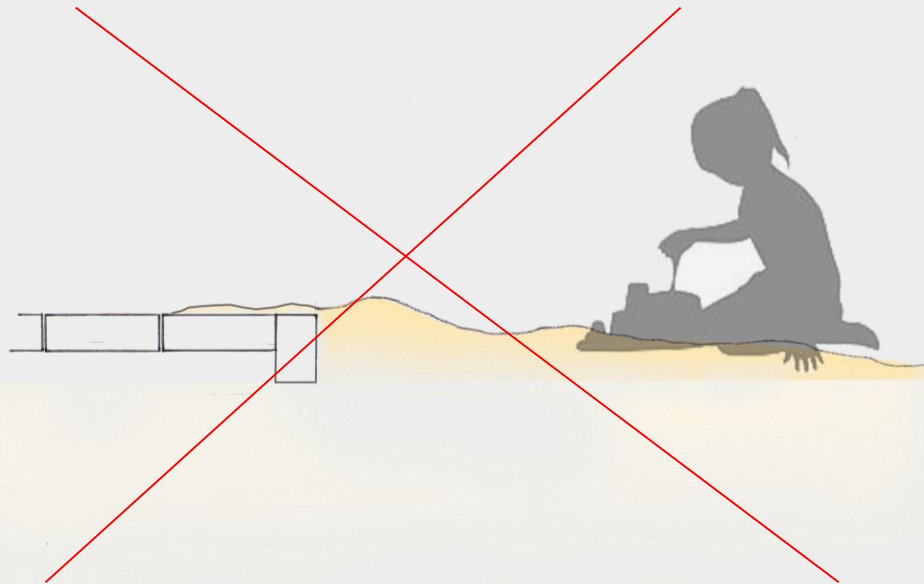
- Ausgetretener & ausgespülter Sandbereich als Verbindung vorhandener Wege und Erschließung des Spielplatzes
- Vorhandene Rasenfläche unter Bäumen sehr nass
- Mauer um den Sandspielplatz sanierungsbedürftig, vielbenutzt

Sitzmauer: Bestand Situation



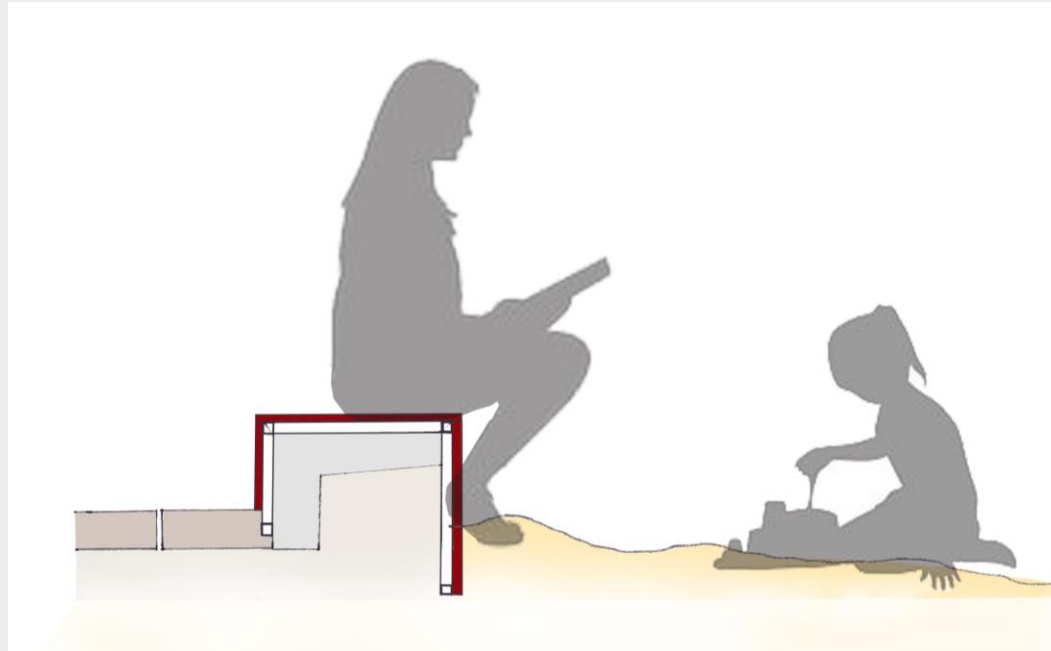
nach Abriss der Mauer

- keine Sitzmöglichkeiten vorhanden
- Sand wird auf den Weg getragen



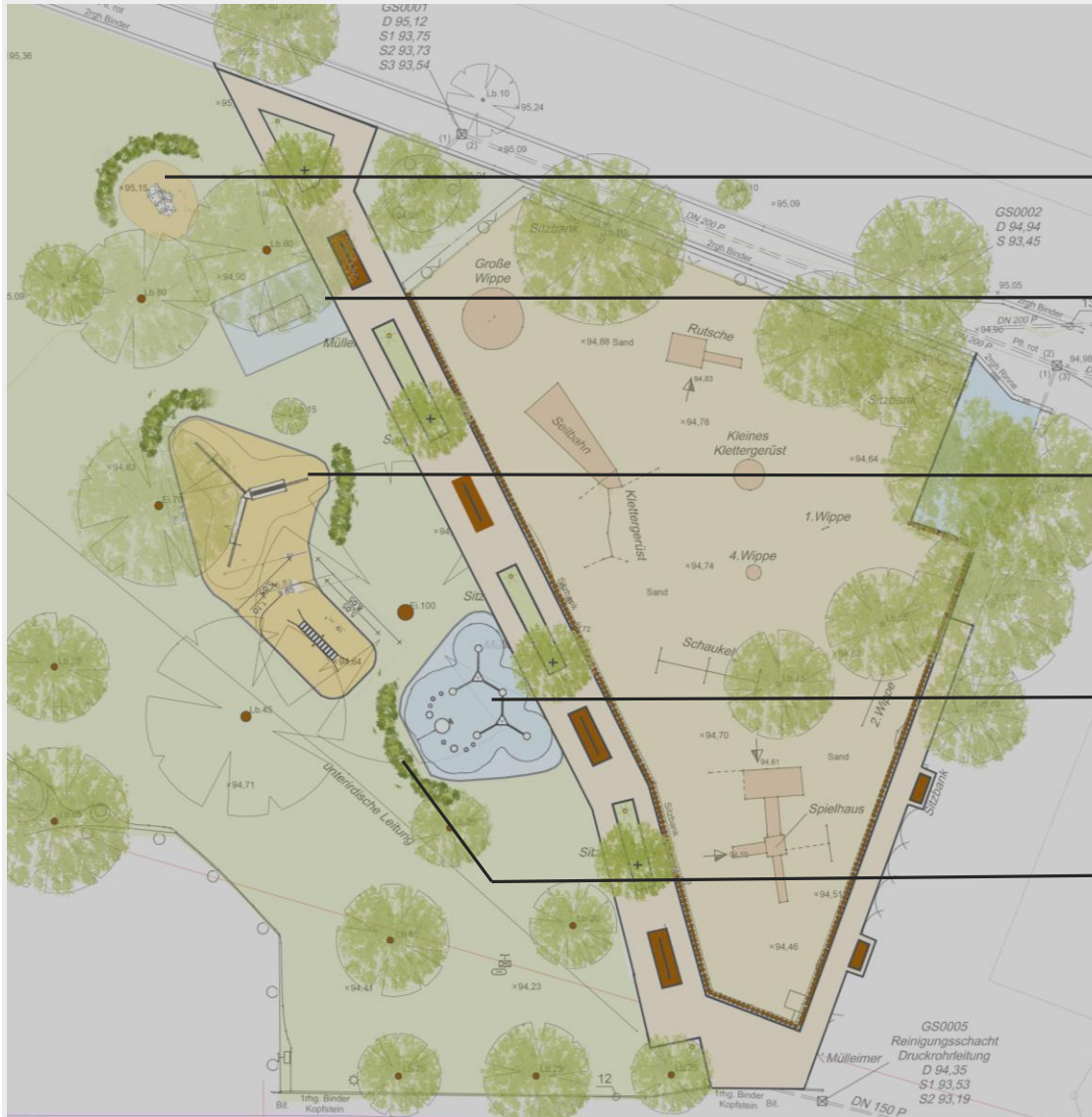
Variante 1

Verkleidung der vorhandenen Mauer



- Bequeme und attraktive Sitzmöglichkeit (beidseitig)
- Nutzung der vorhandenen Mauer
- Sand verbleibt in der Fläche

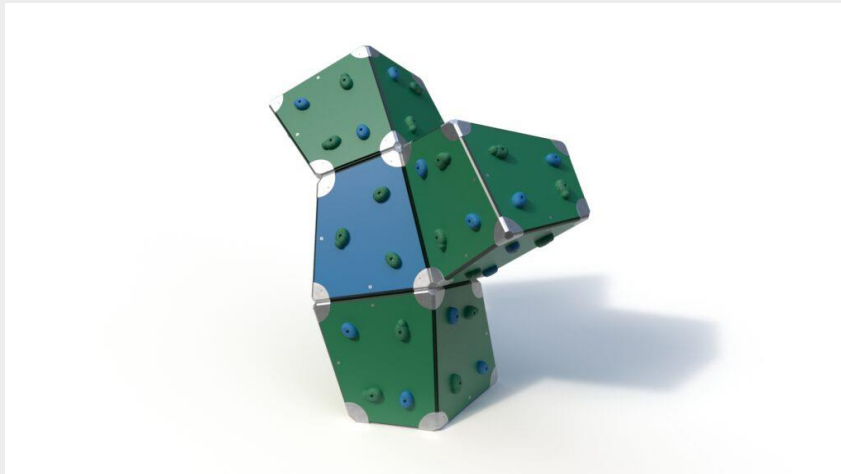




Motorikpark

- Kletterwürfel
- Wegmarke
- Bodentrampoline
- Barrierefrei, inklusiv
- Kletterkombination
- Für ältere Kinder & Jugendliche
- Balancierparcours
- Für ältere Kinder, Jugendliche & Senioren
- Heckenelemente
- Sicht- & Windschutz, Nistmöglichkeit f. Vögel

Auswahl / Beispiele Spielgeräte



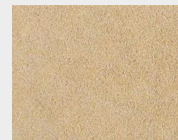
Climbing Rock Midi

Max. Fallhöhe 2,40 m
Fallschutz erforderlich: Sand

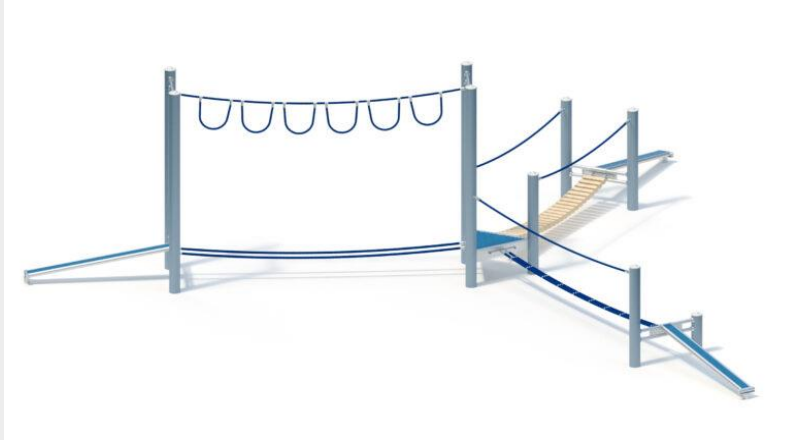


Sechseck Klettergeräte

Max. Fallhöhe 2,25 m
Fallschutz erforderlich: Sand



Auswahl / Beispiele Spielgeräte



Seilspielkombination

Max. Fallhöhe 0,40 m

Fallschutz erforderlich:

Wassergebundene Wegedecke (max. Körnergröße 5-8 mm)



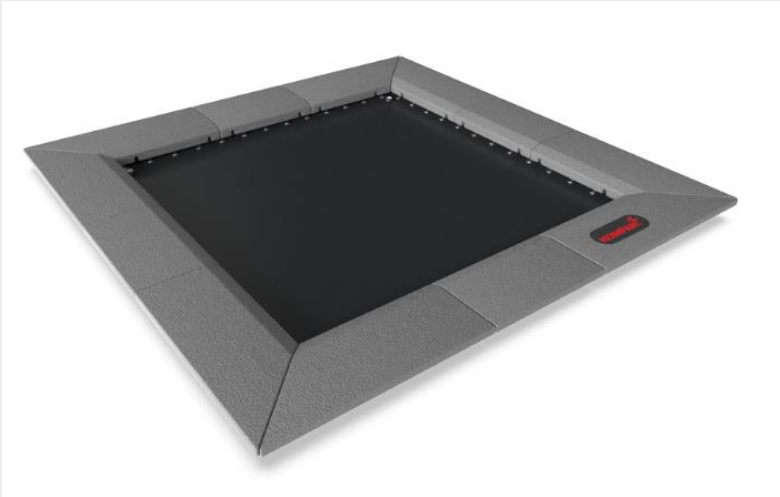
Kletterkombination

Max. Fallhöhe 2,52 m

Fallschutz erforderlich: Sand



Auswahl / Beispiele Spielgeräte



Trampolin Inklusiv

Max. Fallhöhe 1,0 m

Fallschutz erforderlich:

Wassergebundene Wegedecke (max. Körnergröße 5-8 mm)



Kletterkombination Butterfly

Max. Fallhöhe 3,0 m

Fallschutz erforderlich: Sand



Auswahl Spielgeräte

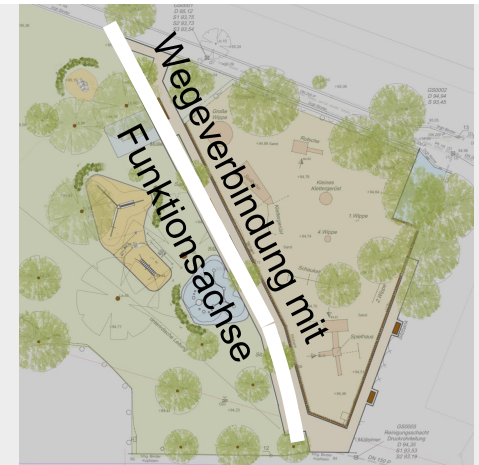
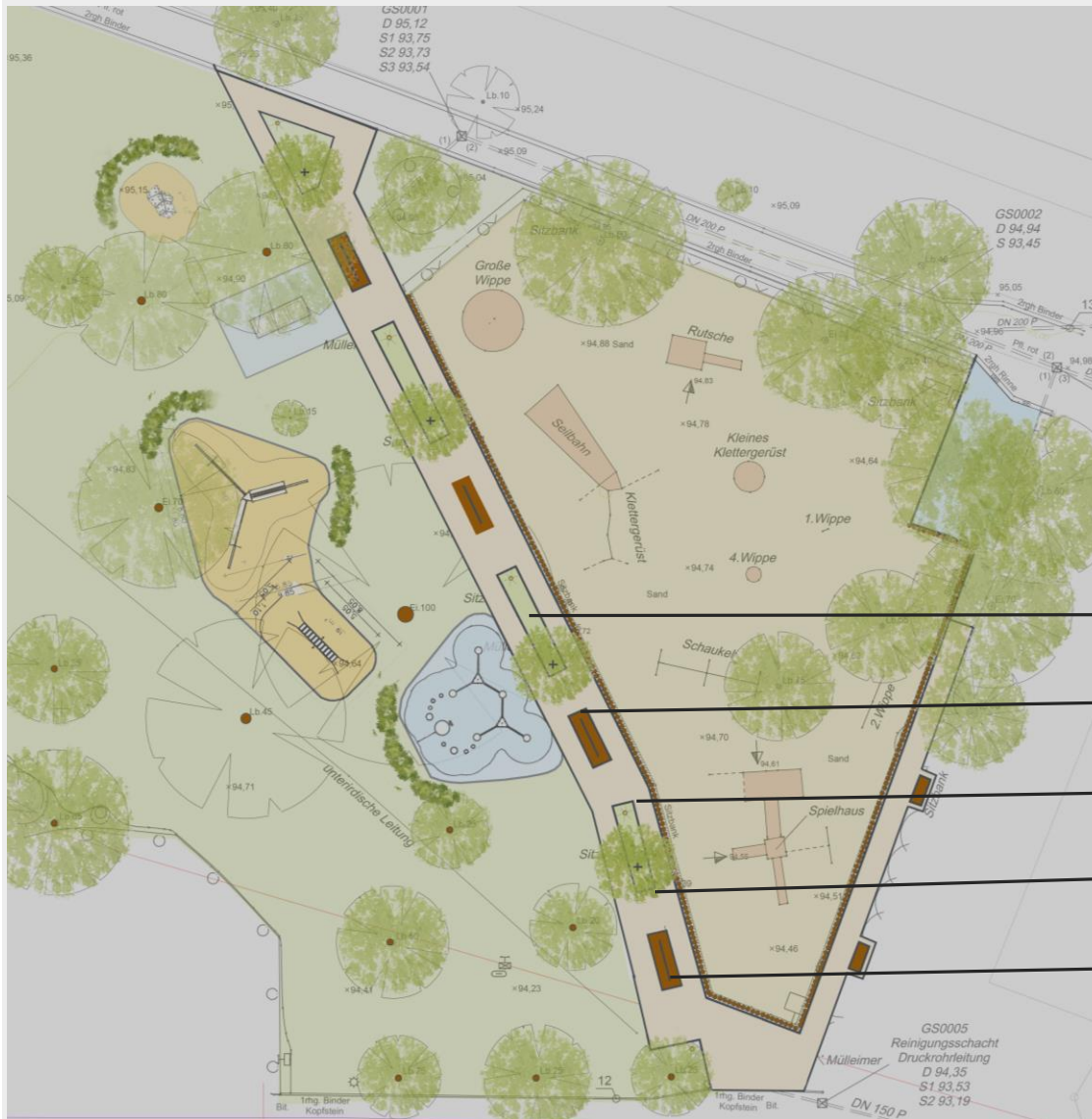


Schwebeseil (Slackline Kombination)

Max. Fallhöhe 0,47 m

Fallschutz erforderlich: Wassergebundene Wegedeck (max. Körnergröße 5-8 mm)





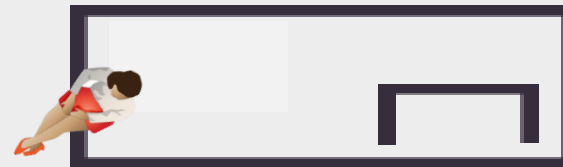
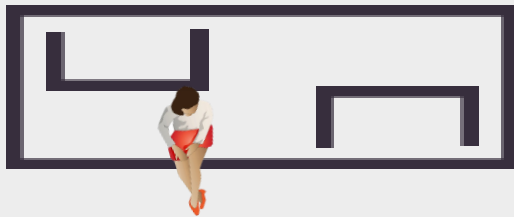
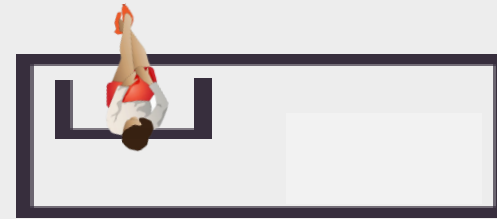
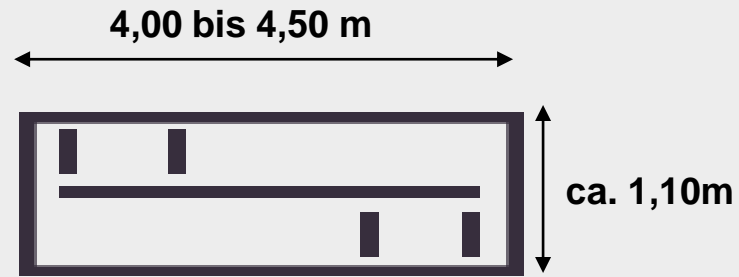
Funktionsachse mit

- Mastleuchten
- Bänken
- Bäumen
- Rasenfugenpflaster
- Abfallbehältern



- Wegebreite gesamt ca. 5,10 m

Varianten für beidseitige Bänke



Beidseitige Bank



Bänke

- Beiseitig
- Arm- & Rückenlehnen (Beispiele)



- Hinweis: Bänke der Bad Rothenfelde Gestaltungssprache nicht als beidseitig nutzbare Bank und in Sonderlängen lieferbar



Beispiel Heckenelemente

- Strukturierendes Element
- Sicht- und Windschutz
- Nistmöglichkeit für Vögel
- Ggf. Früchte



- Benjeshecke
- Nist- und Fledermauskästen



Insektenfreundliche Wiesenansaat & Staudenbepflanzung



Begrünte Fugen



- Reduzierung der versiegelten Fläche auf das notwendige Maß
- Markierung der Funktionsbereiche = barrierefreie Gestaltung
- In Kombination mit Betonsteinpflaster





Einordnung der Planung in das Bewertungsschema der Dorfentwicklung

Kriterium	Maximale Punktzahl	Punktzahl
Zahl der Arbeits-/Qualifizierungsplätze — Erhaltung — Neuschaffung (Planung)	(maximal 20) 5/Arbeitsplatz 10/Arbeitsplatz	
Einrichtung zur Grundversorgung der örtlichen / überörtlichen Bevölkerung und Wirtschaft — Erhalt/Verbesserung einer bestehenden, erforderlichen Einrichtung — Neuschaffung einer erforderlichen Einrichtung	(maximal 20) 10 20	
Vorhaben trägt zur Gleichstellung von Frauen und Männern bei (z. B. durch Art der Arbeitsplätze, Erreichbarkeit von Einrichtungen; Vereinbarkeit von Familie und Beruf), Nichtdiskriminierung (gesondert zu begründen)	10	
Erhalt vorhandener Bausubstanz durch — Erhaltung und Gestaltung — Revitalisierung — Umnutzung	(maximal 20) 10 15 20	
Beim Erhalt vorhandener Bausubstanz: Schaffung von kleinen Mietwohneinheiten (max. zwei Zimmer, Küche, Bad)	20	
Lage des Objektes im Dorffinnenbereich/Ortskern	10	
Vorhaben in direkter Wechselwirkung mit anderen Vorhaben der Dorfentwicklung (z. B. Ensemble oder Gestaltung Ortsmitte)	10	
Regelmäßige multifunktionale Nutzung auch unter sozialen und kulturellen Aspekten	20	
Klimaschutz/Klimafolgenanpassung durch — Wasserrückhaltung/-speicherung zur Wiederverwendung — versickerungsfähige Oberflächengestaltung — energiesparende und insektenfreundliche Straßenbeleuchtung — Verwendung natürlicher, nachhaltiger oder recycelter Baustoffe in erheblicher Menge (z. B. Lehm, Stroh) — Bepflanzung mit klimaresistenten Gehölzen — begleitenden innerörtlichen Schutz vor Hochwasser- bzw. Starkregenereignissen („Schwammkörper“)	(maximal 110) 10 10 10 10 20 50	
Natur-/Umweltschutz — kleinere Flächenentsiegelung, z. B. vereinzelte Straßenseitenbereiche — große Flächenentsiegelung, z. B. Platzgestaltung — Schaffung kleinerer Grün- und Blühflächen wie z. B. Blühstreifen, Fassadenbegrünung (Gebäudeteile)	(maximal 60) 5 20 5	

— Schaffung großflächiger Grün- und Blühflächen wie z. B. Obstwiesen, Fassadenbegrünung (gesamtes Gebäude)	20	
— Erhöhung der Biodiversität durch Habitate und deren Vernetzung durch Biotopeiche, Totholzhaufen, Fledermausquartiere usw.	20	
Ehrenamtliches Engagement unterstützt umfassend bei — Verbesserung und Ausbau einer Einrichtung/Anlage — Schaffung einer Einrichtung/Anlage — dauerhaftem Betrieb/Funktion einer Einrichtung/Anlage	(maximal 30) 5 10 20	
Vorhaben ist zum Gebäudeerhalt dringend erforderlich, da Gebäudesubstanz gefährdet	10	
Folgevorhaben zum Erhalt gefährdeter Gebäudesubstanz	5	
Verbesserung des Ortsbildes oder Erhalt der vorhandenen positiven ortsbildprägenden Wirkung — mittel — groß — sehr groß	(maximal 20) 10 15 20	
Bedeutung des Objektes für die regionale Baukultur — ortsbildprägend — Kulturdenkmal	(maximal 15) 10 15	
Verbesserung der Verkehrssicherheit	10	
Berücksichtigung besonderer Anforderungen, z. B. Umsetzung von Zielvereinbarungen, Abstimmung mit Vorhaben Dritter, Auswirkungen auf Entwicklungsprozess, (gesondert zu begründen)	10	
Besondere Bedeutung, z. B. für die Umsetzung der Ziele der Dorfentwicklung (Pilot- oder Leitvorhaben, Beispiel-Referenzvorhaben) insbesondere mit hervorgehobener Erwähnung im Dorfentwicklungsplan; Startvorhaben oder umfassender Abschluss der Dorfentwicklung (besonders zu begründen)	20	
Bevölkerungsentwicklung der letzten zehn Jahre — mehr als 1 % über Landesdurchschnitt — 5 % unter bis 1 % über Landesdurchschnitt — mehr als 5 % unter Landesdurchschnitt	(maximal 10) 0 5 10	
Strukturschwäche des Raumes Steuereinnahmekraft der Gemeinde — mehr als 15 % über Landesdurchschnitt — 15 % unter bis 15 % über Landesdurchschnitt — mehr als 15 % unter Landesdurchschnitt	(maximal 10) 0 5 10	
Einstufung in der Dorfentwicklungsplanung ⁷ D 1 C 1 B 1 A 1	(maximal 20) 5 10 15 20	
Gesamtpunktzahl:	maximal 460	

